



SAMSTAG, 11. MAI 2013

BREISACH UND KAIS



Eine Studiengruppe aus Kanada und den USA informiert sich in Breisach über die Freundschaft mit der polnischen Stadt Oswiecim. FOTO: PRIVAT

„Wir sind offen für alles“

Amerikanische Rotarier bereisen Europa und machten in Breisach Station

BREISACH/NEUF-BREISACH. Fünf junge berufstätige Nordamerikaner entdecken zurzeit Europa zusammen mit ihrem rotarischen „Teamleader“. Zum Auftakt ihrer mehrwöchigen Tour wurden sie vom Rotary Club des Deux-Breisach in die Besonderheiten des Lebens am Oberrhein eingeweiht und über die Freundschaft der Breisacher Vereine mit der polnischen Partnerstadt Oswiecim informiert.

Dass Guggelhupf auf dem Frühstückstisch stand, versteht sich von selbst. Dass der erste rotarische Vortrag am ersten Abend in Europa von der wachsenden Freundschaft zwischen Breisach und Oswiecim

handelte, war dann eher unerwartet. Der deutsch-französische Rotary Club wollte die Gäste an seinem mit Professor Werner Nickolai lange vereinbarten Programm teilnehmen lassen. „Es war eine pragmatische und sehr bewegende Einführung in den europäischen Alltag. Unser Team hatte zwar einige Programmwünsche, wie zum Beispiel das Kennenlernen eines grenzüberschreitenden Rotary Clubs. Wir sind aber offen für alles, was uns die Europäer über sich selbst erzählen möchten“, kommentierte anschließend François Bouchard, der kanadische Teamleader des Group Study Exchange.

Die Studiengruppe besteht aus zwei Unternehmern, einer Lehrerin, einer

Marketingmanagerin und einer Gemeindeangestellten aus den Vereinigten Staaten und Kanada.

Auch für die Gastgeber waren die Gespräche eine Bereicherung. „Wir sind ein grenzüberschreitender und zweisprachiger Club. Sie vertreten einen grenzüberschreitenden und zweisprachigen rotarischen Distrikt, der aus Klubs in Quebec, Vermont und New-Hampshire gebildet wurde. Damit haben Sie uns eine Länge voraus“, sagte Anne Laszlo, Präsidentin des RC des Deux-Breisach.

Weitere Informationen gibt es im Internet auf www.rotary-deuxbrisach.org